

Im Verlauf der weiteren Diskussion werden verschiedene Objekte angesprochen. Der Ortsbeirat wird sich weiterhin bemühen, ein geeignetes Objekt zu finden.

**Darüber hinaus bittet der Ortsbeirat die städtische Wirtschaftsförderung, bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten im Ortsteil behilflich zu sein. Eventuell soll geprüft werden, ob zusätzliche Fördermöglichkeiten für das Projekt möglich sind.**

### **TOP 3: Tempo 30 in der Naturbadstraße**

Sowohl aus der Bürgerschaft als auch seitens des Ortsbeirats wird weiterhin die Notwendigkeit für die Einführung einer Zone 30 für die Naturbadstraße bekräftigt. Diese Notwendigkeit wird auch für die Röttenbacher Straße gesehen.

**In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung gebeten, darauf hinzuwirken, bei Geschwindigkeitsmessungen auch zwischendurch den Standort der Messgeräte zu wechseln.**

### **TOP 4: Kooperation Bürgerbus mit der Gemeinde Heßdorf**

Die Vorsitzende des Ortsbeirats, Frau Amon, berichtet, dass der Bus nicht immer wie gewünscht über die Buchungsplattform bei Carsharing zur Verfügung steht. Manchmal muss auf weiter entfernte Standorte und eine andere Fahrzeugausstattung zurückgegriffen werden.

Die Gemeinde Heßdorf bietet regelmäßige Fahrten mit einem eigenen Bürgerbus für Bedürftige an. Die Vorsitzende, Frau Amon, hat mit dem neuen Bürgermeister in Heßdorf Kontakt aufgenommen, um eine mögliche Kooperation auszuloten. Grundsätzlich kann sich die Gemeinde Heßdorf vorstellen, die Route ihres Bürgerbusses anzupassen und Dechsendorf zu integrieren. Dazu müsste die Stadt Erlangen mit der Gemeinde Heßdorf die Konditionen aushandeln.

Für die Stadt Erlangen kann aktuell aus Kostengründen kein eigener Bus angeschafft werden und der Ortsbeirat hofft, das bestehende System mit all seinen Mängeln aufrecht erhalten zu können. Insbesondere ältere und bedürftige Teile der Bevölkerung in Dechsendorf sind auf das Angebot eines Bürgerbus angewiesen.

**Der Ortsbeirat bittet die Stadtverwaltung dringend, mit der Gemeinde Heßdorf zu verhandeln und eine Lösung zu finden.** Dem Ortsbeirat ist dabei die schwierige Haushaltslage der Stadt Erlangen bewusst. Allerdings sollte auch die Daseinsvorsorge für Ältere und Bedürftige nicht vergessen werden. Einen möglichen Ansatz sieht der Ortsbeirat darin, die ehemals getätigte Einlage für den Verein Carsharing zu verwenden.

Den anwesenden Stadtrats- und Ortsbeiratsmitgliedern ist die schwierige Lage für die Dechsendorfer Bevölkerung bezüglich Nahversorgung bewusst.

Im weiteren Verlauf der Diskussion wurde der fehlende Weiherbus als weiterer Minuspunkt in der Versorgung Dechsendorfs genannt. Bei der Erstellung des Nahverkehrsplans wurde das Thema mehrfach aufgegriffen. Jedoch ist eine Umsetzung nicht möglich.

Dennoch wird gefordert, bei der Verwaltung und der Politik wiederholten Druck aufzubauen.

**Der Ortsbeirat stellt folgenden Antrag: Die Verwaltung wird gebeten, nach Möglichkeiten zu suchen, dass in den Sommermonaten auch sonntags eine Buslinie regelmäßig den Weiher direkt anfährt. Dabei soll insbesondere auch die Möglichkeit, eine nicht so rentable Linie innerhalb des Stadtgebiets dafür einzusparen, geprüft werden.**

**Der Ortsbeirat beschließt diesen Antrag mit 5:0 Stimmen und mit 1 Stimmenthaltung.**